



Rosenauer Gemeindezeitung

Ausgabe 3 / 2008

Aus dem Inhalt

Seite 2	Vorwort des Bürgermeisters	Seite 9	Ferienspaß 2008
Seite 3	Standesnachrichten	Seite 10	Eröffnung Naturerlebnisweg
Seite 4	Betriebs- u. Ortsfeuerwehr Rohol/ Rosenau	Seite 11	Schlaganfall = Notfall Die neuen Glocken d. Pfarrkirche
Seite 5	Kleinkinderturnen	Seite 12	Ehrenring der Gemeinde Rosenau für Raimund Baumschlager
Seite 6	Volksschule Rosenau	Seite 13	Eltern-Kind-Turnen
Seite 7	Kindergarten Rosenau	Seite 14	Info-Abend Österr. Rotes Kreuz
Seite 8	Gesunde Gemeinde, Regenbogen- runde, Bücherei	Seite 15	OÖ. Familienkarte
		Seite 16	Werbung



VORWORT

Ein arbeitsreicher Sommer

Kindergarten Sanierung:

Mit der Sanierung und den Umbau unseres Gemeindekindergartens konnte in diesem Sommer ein wichtiges Projekt umgesetzt werden. In insgesamt fünf Wochen musste die Sanierung geschafft werden. Für manchen eine lange Zeit, jedoch für ein Vorhaben wie dieses, eine sehr kurze. Dennoch haben wir es geschafft. Was daraus geworden ist, können Sie am 04. Oktober um 13.00 Uhr bei der Eröffnungsfeier bestaunen. An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Mitarbeitern, bei Baumeister Kniewasser und den durchführenden Firmen für ihren Einsatz bedanken. Durch die zeitgerechte Fertigstellung konnte der Kindergarten am 25. August, wie geplant, den Betrieb wieder aufnehmen.

Kanal Giemelsberg:

Ebenfalls über den Sommer wurde der Kanalstrang Giemelsberg fertiggestellt. Durch den Bau dieses Kanalstrangs konnten insgesamt 7 Häuser wieder an unser Kanalnetz angeschlossen werden. Die Planung des Projektes wurde vom Planungsbüro Ing. Rakusch aus Graz, die Bauarbeiten von der

Geschätzte Rosenauerinnen und Rosenauer, liebe Jugend!

Einfach zum Nachdenken

**Ein freundliches Wort
kostet nichts, und dennoch
ist es das schönste aller
Geschenke.**

Daphne du Maurier

Firma Leithäusl durchgeführt. Mit diesem Projekt haben wir in unserer Gemeinde wieder einen wichtigen Schritt in Richtung Umweltschutz gesetzt. Für die Jahre 2009/10 hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst als vorläufig letztes Projekt, den Wurbauerkogel mit einem Kanalnetz zu versehen.

Zufahrtsstrasse Mitterbuchriegel:

Die Zufahrtsstrasse ins Mitterbuchriegel wurde 2007 von der Gemeinde ins öffentliche Gut übernommen und nun durch die Güterwegmeisterei teilweise neu errichtet. Besonders im unteren Bereich wo mehrere Häuser erschlossen sind, war die Zufahrt in der Vergangenheit immer sehr schwierig. Hier wurde nun durch die Änderung der Trassenführung und der Asphaltierung eine wesentliche Verbesserung herbeigeführt. Ebenfalls wurde von der GW-Meisterei zur gleichen Zeit der Güterweg Krestenberg I auf den Wurbauerkogel saniert. Herzlichen Dank an die Anrainer für die Zusammenarbeit, die Geduld und die Unterstützung während der Umbauarbeiten.

Alle diese Arbeiten und noch einige mehr wären ohne die

Unterstützung des Landes (Besonders die Gemeindeabteilung LR Ackerl), ohne die Bereitschaft der Bevölkerung und ohne Zustimmung des Gemeinderates, sowie der Leistung unserer Gemeindemitarbeiter nicht möglich. Auch die Auswahl der Firmen und Banken die an solchen Projekten beteiligt sind ist sehr wichtig und für das Gelingen solcher Vorhaben entscheidend. Hier haben wir, in dem wir vorwiegend einheimische Planer und Firmen mit den Aufträgen betrauen, einen sehr guten Weg gefunden. Der persönliche Kontakt zwischen Auftraggeber und Ausführendem ist oft das Ausschlaggebende. Hier sind wir in den vergangenen Jahren immer sehr gut gefahren und werden es auch in Zukunft so machen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei unseren Firmen in der Region für die gute Zusammenarbeit bedanken und gleichzeitig für unsere zukünftigen Vorhaben darum ersuchen.

**Ich wünsche allen
Rosenauerinnen und
Rosenauern, sowie allen
Gästen und Besuchern
unserer Gemeinde, einen
schönen Herbst, viel Glück
und Gesundheit.**



Gratulation zum

Geburten



85. Geburtstag

Maria Schwaiger
Dambach 37
03.07.1923

Jubilare



Winter Eric
Mathias
Rosenau 150
geboren am:
22.09.2008



Goldene Hochzeit

Anna u. Karl Altmüller
Rosenau 32
27.09.2008



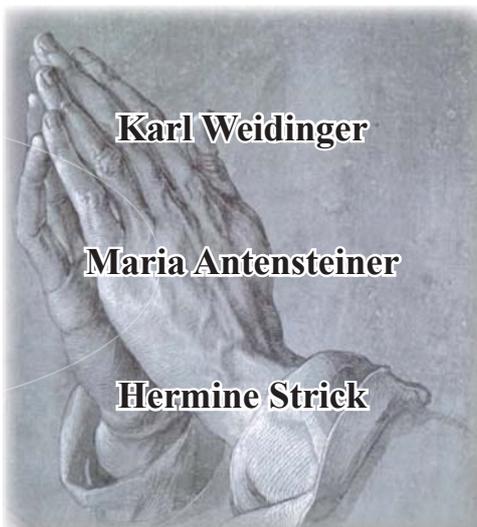
80. Geburtstag
Franz Eder
Rosenau 8
02.07.1928



Verstorben sind



80. Geburtstag
Hedwig Spanring
Dambach 5
17.09.1928



Karl Weidinger

Maria Antensteiner

Hermine Strick



80.
Geburtstag
Maria Grasl
Rosenau 122
29.09.1928



Segnung des neuen Kommandofahrzeuges

Am Samstag, den 30. August 2008 um 18:00 Uhr wurde der neue Kommandobus der Freiwilligen Betriebs- und Ortsfeuerwehr ROHOL/Rosenau durch Feuerwehrkurat Richard Hüttmann und mit musikalischer Begleitung durch die „Spitaler Blechzwerge“ feierlich gesegnet.



Ab 13:00 Uhr gab es die Möglichkeit, Feuerlöscher überprüfen zu lassen. Auch die Kinder kamen nicht zu kurz.

Sie erfreuten sich an vielen verschiedenen Wettbewerben.

Die Abendunterhaltung erfolgte durch das „Hengstpaß-Trio“. Als besonderes Schmankerl gab es „Kistenbrat!“ und Weinverkostung der Fam. Preisinger.

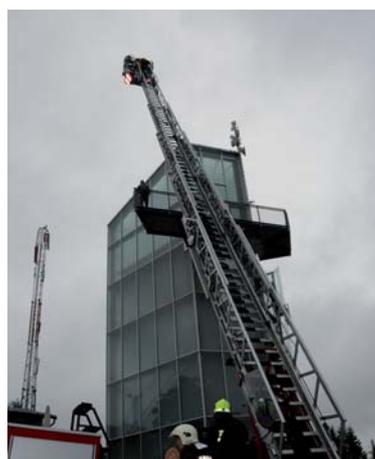


Feuerwehrübung beim Panoramatum am Wurbauerkogel



entwickelt wurde sehr einsetztauglich. Bedenklich ist hier nur die lange Anfahrtszeit der Leiter aus Kirchdorf. Deshalb wird angedacht mehrere Bergegeräte

Auf Anregung des Gesellschafters Bgm. Peter Auerbach und des Nationalpark Kalkalpen, wurde am Panoramatum eine Bergeübung durch die Feuerwehren des Abschnittes Windischgarsten (FF Rosenau, FF Windischgarsten, FF Spital am Pyhrn, FF St. Pankraz, FF Vorderstoder und FF Hinterstoder) abgehalten. Unter der Leitung des Abschnittskommandanten BR Franz Pirhofer und Einsatzleiter HBI Günther Mateyka wurden ca. 20 Personen von der oberen Aussichtsplattform geborgen. Hier bewiesen sich die Bezirksleiter der FF Kirchdorf und das neue Bergegerät, das durch die Firma Mark aus Spital/Pyhrn



stationär zu installieren, um im Notfall gerüstet zu sein. Ebenfalls wurden verschiedene Notfalleinrichtungen, wie z.B. eine Brandmeldeanlage angeregt. Festgestellt wurde ebenfalls, dass beim Parkplatz verschiedene Maßnahmen notwendig sind, um der FF das Zufahren zum Turm besser zu ermöglichen. Bei der Abschlussbesprechung konnte einstimmig festgestellt werden, dass die Übung ein Erfolg war und Erfahrungen für den Ernstfall gesammelt werden konnten. Anschließend wurden alle 70 Männer der Feuerwehren von der Wurbauer GesmbH. und dem NP Kalkalpen als Dank zu einer Jause eingeladen.



Kleinkinderturnen



! Hurra, Hurra !

Seit 09. September 2008 findet wieder jeden 2. Dienstag das Kleinkinderturnen in der Volksschule Rosenau statt.



Erlebnisturnen



- ALLTAGSMATERIALIEN (Federn, Tücher, usw.)
- PACOUR (Kästen, Bänke, Matten, usw.)
- DIVERSE SPIELE (Memory, Katz und Maus usw.)
- PARTNERMASSAGE (Massagebälle usw.)

Bewegungsförderung

- SINNE (tasten, hören, riechen)
- GLEICHGEWICHT UND MOTORIK
- KONZENTRATION
- ENTSPANNUNG



Wer will ...

- ... die Rolle lernen?
- ... sich zur Musik bewegen?
- ... einen Pacour laufen?
- ... viele Spiele spielen?
- ... viel Spaß im Freien und im Turnsaal haben?

Wann: jeden 2. Dienstag
Wo: Turnsaal der Volksschule Rosenau
Von: 16:00 – 7:00 Uhr
Alter: 3-7 Jahre

Der kommt zu unserem Kleinkinderturnen

AUF JEDEN KLEINEN BESUCHER
 FREUEN
 SICH ROSWITHA UND VIKTORIA



Rosa Eibl
 Geschäftsstellenleiterin
 Sparkasse Rosenau

“Je früher,
 desto ertragreicher.”

SPARKASSE
 Rosenau



Jetzt
**Vorsorge-
 Bonus**
 mit bis zu
75 Euro!

**Rechtzeitig
 vorsorgen mit der
 s Privat-Pension.**



10 Jahre Volksschule für Bewegungserziehung Rosenau

Mit diesem Schuljahr 2008/09 feiert die Volksschule Rosenau das 10-jährige Jubiläum des Schulmodells: **Volksschule für Bewegungserziehung**

Unser Motto lautet:

Die tägliche Bewegungserziehung dient nicht nur zur Entwicklung und Verfeinerung der sportmotorischen Fähigkeiten, sondern ist auch eine sehr wichtige Hilfe und Unterstützung zur Verbesserung der schulischen Leistungen. Wie sehr die gezielte und systematische tägliche Bewegung den Schülern bei der Bewältigung der Unterrichtsarbeit hilft, ist ja mittlerweile ausreichend wissenschaftlich bewiesen.



Weniger Aggressionen, erhöhte Konzentrationsfähigkeit, sportlich und geistig gesunde Körper, eine ausgezeichnet funktionierende Schulpartnerschaft, dies sind nur einige wichtige Punkte, warum die Volksschule für Bewegungserziehung Rosenau für Eltern und Schüler so attraktiv ist. **Heuer besuchen 40 Schüler (davon 15 schulsprengelfremde Kinder - neuer Höchststand) unsere Schule.**

Erste Bewährungsproben sportlicher Natur werden für unsere Schüler der **Ortslauf in Windischgarsten** und die **Mountainbike – Bezirksmeisterschaft in Spital/P.** sein (27. und 28. September 2008).

Spätfrühjahr 2009 ein großes **Schulfest (mit Tag der offenen Tür)** mit zahlreichen prominenten Persönlichkeiten aus Sport, Politik und Wirtschaft in Rosenau stattfinden.

Als Höhepunkt dieses Jubiläumjahres wird im

Dir. Wolfgang Koblmüller





Umbau des Kindergartens Rosenau



Mit Schulschluß 2008 wurde mit den Umbauarbeiten des Kindergartens begonnen.



Der Eingangsbereich wurde gemauert, ein Leiterinnenzimmer ist dazugekommen. Es sind Schalldämmdecken eingefügt und neue Bodenbeläge gelegt worden. Auch die Sanitäreinrichtungen, sowohl für die Kinder als auch für das Personal wurden erneuert.



Zu guter letzt wurden noch das Mobilar, die Vorhänge sowie die Beschriftung am Gebäude erneuert.



Wir möchten uns bei allen beteiligten Firmen und ihren Mitarbeitern (Fa. Ing. Roland Kretschmer, Fa. Wolfgang Gressenbauer, Fa. Berger Norbert, Fa. Aigner Wilhelm, Fa. ETECH, Fa. Albert Willingstorfer, Fa. Gerhard Abel GmbH. und Fa. Steiner Möbel GmbH)



Ganz besonders möchten wir uns bei den drei Mitarbeitern des Bauhofes (Hr. Wolfgang Eibl, Hr. Stefan Reiter und Hr. Gerhard Steinhäusler) für Ihren unermüdlichen Einsatz beim Umbau des Kindergartens bedanken.

bedanken, dass der Umbau so rasch durchgeführt wurde und wir den Kindergartenbetrieb bereits am 25.08.2008 wieder aufnehmen konnten.



Die alten Möbel des Kindergartens wurden zur „Landlerhilfe“ nach Ansfelden gebracht und werden für einen Kindergarten in der Ukraine gespendet.

Wanderer und Naturgenießer aufgepasst!!

Ab 01. Mai jeden Samstag/Sonntag günstig mit dem Linienbus auf die Hengstpassalmen

Anmeldung+Info
07562 5339

Taxi - Krankentransporte - Ausflüge

Rebhandl





Gesunde Gemeinde - Regenbogenrunde - Bücherei



Gesundheitstag mit Kindergartenneueröffnung

Am 04. Oktober 2008 findet unser Gesundheitstag und die Neueröffnung unseres Kindergartens statt.

Programm:

- | | |
|--|--|
| <p>Beginn: 13:00 Uhr</p> <p>ab 14:00 Uhr</p> <p>14:00 bis 15:00 Uhr</p> <p>15:15 bis 15:45 Uhr</p> <p>16:00 bis 17:00 Uhr</p> <p>17:15 bis 18:15 Uhr</p> | <p>Eröffnungsfeier des neu renovierten Kindergartens
Begrüßung durch Bgm. Peter Auerbach
Segnung durch Pfarrer Dr. Gerhard Maria Wagner
Ansprache Bürgermeister Peter Auerbach
Ansprache LAbg. Theresia Kiesel
Ansprache LR Dr. Hermann Kepplinger
Tanzaufführung der Kindergartenkinder</p> <p>Gesundheitstag
Vortrag über Impfungen von Hr. Dr. Pöppl
Vorführung der Volksschule Rosenau/H.
Vortrag über Suchtprävention und der Gelegenheit zum Testen der „Rauschbrille“ durch das Institut „SVI“
Erklärung Erste Hilfe-Maßnahmen und Umgang mit dem Defibrillator mit Herrn Schachinger (Rotes Kreuz)</p> |
|--|--|



HALLO KINDER DER VS-ROSENAU!!

Wir starten am 26. September wieder unsere Regenbogenrunde!

Jeden 2. Freitag ab 14:30 Uhr wollen wir spielen, basteln, Geschichten hören oder einfach nur Spaß haben.

Wenn ihr Lust habt, kommt um diese Zeit zum Feuerwehrdepot. Wir warten dort auf euch.

Dagmar, Tili und Rosi



NEUES AUS DER BÜCHEREI

Wir möchten euch sehr herzlich bitten, ausgeliehene Bücher verlässlich und wieder im „Originalzustand“ zurück zu bringen, denn sie möchten auch von anderen Mitbürgern gelesen werden! Sollte dennoch einmal Eines kaputt gehen, bitten wir euch höflich, dieses zu ersetzen!!!

Für unsere Jugend stehen neue Bücher zu Verfügung! Wie Laura+Tayfun, Nonstop Fußball, Bauchgefühl und vieles, vieles mehr!!!

Wir hoffen euren Geschmack getroffen zu haben!

Volksschulkinder zahlen ab sofort anstatt wöchentlich - nur mehr monatlich 10 Cent!!!
Gesucht werden noch Kinder- bzw. Bilderbücher für unsere Kleinsten.

Bedanken möchten wir uns beim Arbeiterbetriebsrat der Firma ROHOL für die Spende von 100,- Euro.

Wir würden uns sehr freuen, auch Dich in unserer Bücherei begrüßen zu dürfen.

DANIELA & ROSWITHA

Ferienstpaß 2008

Bereits zu einer Fixeinrichtung in den Schulferien ist in Rosenau der Ferienstpaß geworden.

Auch heuer wurden wieder zahlreiche verschiedene Möglichkeiten der aktiven Freizeitgestaltung für unsere Kinder und Jugendlichen angeboten.

Wir bedanken uns bei den Vereinen und Privatpersonen, die sich mit vielen guten Ideen am Ferienstpaß beteiligten und die teilnehmenden Kinder sehr gut betreut haben.



Sehr viele Kinder nahmen wieder beim Erlebnismittag der Feuerwehr teil. Die Gerätschaften und Einrichtungen der Feuerwehr sind für die Kinder immer sehr interessant und die damit verbundenen Übungen ein besonderes Erlebnis. Trotz des regnerischen Wetters war für die Kinder das Zielspritzen mit der Kübelspritze ein großer Spaß. Alle Kinder waren von oben bis unten nass. Vor der Jause, die wiederum die Feuerwehr zur Verfügung stellte und den Abschluss des Feuerwehrmittages darstellte, mussten sich sämtliche Teilnehmer des Erlebnismittages umziehen. Kann man nur hoffen, dass die jetzt kleinen später auch großen Spaß am Feuerwehrgeschehen finden. Vielen Dank an die Feuerwehrmitglieder, die den Erlebnismittag organisierten.



Zum ersten Mal wurde eine besondere Aktion vom „Sparverein Hubertus“ geboten. Der Obmann und Wirt, Franz Moser, organisierte eine Falkenvorführung. Auch hier nutzten einige Kinder und sogar Erwachsene die Gelegenheit und bestaunten die Kunstflüge der Falken. Ein Dankeschön an Franz und seinen Sparverein.



Auch der Pensionistenverband Rosenau ließ sich nicht nehmen, wiederum am Ferienstpaß 2008 mitzuwirken. Ein Kegelnachmittag in Spital/Pyhrn stand am Programm. 9 Kinder hatten dabei sehr viel Spaß. Zum Abschluss waren die Kleinen auf eine Jause eingeladen. Vielen Dank für die gelungene Veranstaltung.

Von zahlreichen weiteren Ferienstpaßangeboten gibt es leider keine Fotos. So wurden von der SPÖ - Rosenau die Kinder zu einem Besuch bei der Flying Fox Anlage am Gleinkersee eingeladen. Hier waren Mut und Überwindung gefragt. Am FUN-Court veranstaltete die SPÖ ein Badmintonturnier. Der Sparverein Maurerwirt und die SPÖ Frauen luden zum Leibchen bemalen. Hr. Franz Ettl vom Sportverein bot Tenniskurse an. Und noch einige Veranstaltungen mehr wurden den Kindern in den Ferien geboten. Danke an alle, die sich bereit erklärt haben, am „Ferienstpaß 2008“ mitzuhelfen. Auch im Jahr 2009 sollte der Ferienkalender stattfinden. Wir ersuchen schon jetzt um Ihre Unterstützung.





Am Rad der Zeit Neuen Nationalpark Naturerlebnisweg eröffnet



Im Bild von links nach rechts: OSR Rudolf Stanzel, Nationalpark Direktor Erich Mayrhofer, Bgm. Gabriele Dittersdorfer, Bgm. Peter Auerbach, Vbgm. Johannes Glanzer, Architektenteam Schreiner, Labg. Wolfgang Schürer, Altbgm. Walter Sölkner

„Könnten Sie tatsächlich am Rad der Zeit drehen, so würden sie dennoch nichts verändern!“, waren sich Bürgermeisterin Gabriele Dittersdorfer aus Roßleithen, Bürgermeister Peter Auerbach aus Rosenau/Hp. und Nationalpark Direktor Dr. Erich Mayrhofer nach den eindrucksvollen Schilderungen von Geologieexperten und Heimatforscher Rudolf Stanzel einig. Sie warfen beim „Rad der Zeit“, einer von acht Erlebnisstationen am neuen Naturerlebnisweg „Natur-Spuren“, der vom Erlebnisberg Wurbauerkogel zum Nationalpark Hotel Villa Sonwend und nach Roßleithen hinunter führt, einen Blick zurück in die Vergangenheit.

Dort erfuhren sie wie die imposante Bergwelt des Windischgarstner Tales entstanden ist, wie die Gletscher das Tal tausende Jahre in eisiger Umklammerung hielten, und wie vor gar nicht so langer Zeit noch Mammuts und Höhlenbären im Windischgarstnertal lebten.

Was Stelzwurzeln sind und ob totes Holz lebt? Auf diese Frage gab es die erstaunlichen Antworten bei der Station „Wissenswertes rund um Bäume“.

Obgleich es bei der Station „Nationalpark Blick“ diesmal zwar keine Gämsen zu sehen gab, war die Aussicht hinab ins Salztal trotz des Schlechtwettereinbruchs großartig.

Beim gemeinsamen Ausklang in der Villa Sonwend lobte man den neuen Nationalpark Naturerlebnisweg der in Kooperation mit dem ÖAV Windischgarsten entstanden ist, auch als wichtige Verbindung, der eine Lücke im Wanderwegenetz des Windischgarstnertales schließt.



Ehrung Emil Strake

Herr Emil Strake verbringt bereits seit 40 Jahren seinen Urlaub in Rosenau, bei der Familie Retschitzegger. Vizebürgermeister Wilhelm Mühlebner überbrachte persönlich die Glückwünsche der Gemeinde Rosenau/Hp.



Schlaganfall = Notfall Jede Minute zählt!

Richtiges Verhalten bei Schlaganfällen hilft, die Folgeschäden zu vermindern.

In Oberösterreich erleiden jährlich ca. 4000 Menschen einen Schlaganfall: Ein Viertel davon stirbt innerhalb eines Monats. Damit ist der Schlaganfall die dritthäufigste Todesursache.

Rund 55 Prozent der SchlaganfallpatientInnen überleben mit bleibenden Behinderungen, weniger als 10 Prozent werden wieder vollständig gesund. Als Ursache bleibender Behinderungen liegt der Schlaganfall an erster Stelle.

Bei einem akuten Schlaganfall wird durch ein Blutgerinnsel (Hirninjekt) oder das Platzen eines Gefäßes im Hirn (Hirnblutung) die Durchblutung in Teilen des Gehirns gestört.

Dabei spielt der Faktor Zeit eine zentrale Rolle: Innerhalb der ersten drei Stunden kann ein solches Gerinnsel mit speziellen Medikamenten aufgelöst werden, danach steigt das Risiko einer tödlichen Blutung drastisch an.

Die häufigsten Warnsignale für einen Schlaganfall sind:

- Halbseitige Schwäche (Lähmung) an Gesicht, Arm, Bein
- ...Halbseitige Gefühlsstörungen: z. B: Taubheitsgefühl der gesamten Körperhälfte oder in Teilbereichen
- ...Sprachstörungen: Schwierigkeiten zu sprechen oder auch Gesagtes zu verstehen
- ...Sehstörungen: Teilweiser Ausfall des Gesichtsfeldes bis zur vollständigen Erblindung meist an einem Auge, plötzlich doppeltes sehen
- Schlagartig auftretender, heftigster - bis dato so nie erlebter - Kopfschmerz

SCHLAGANFALL = NOTFALL - Verlieren Sie keine Zeit!



Die Glocken in der Pfarrkirche Windischgarsten



Am 20. Juli 2008 wurden die Kirchenglocken in der Pfarrkirche von St. Jakob in Windischgarsten um zwei neue Glocken (die „Christusglocke“ und die „Benediktglocke“) bereichert. Diese beiden Glocken wurden in Passau aus Bronze und Zinn gegossen.



Die neuen Glocken wurden von einem Spezialkran in die Höhe gebracht und mit Hilfe eines Kettenzuges (5 t Tragkraft) in den Glockenturm hineingezogen.

Der Glockenturm, der bereits stark renovierungsbedürftig war, musste neu adaptiert werden, um dem Gesamtgewicht von ca. 10 t der nun insgesamt 7 Glocken Stand zu halten.



Die Weihe der Glocken wurde von Bischof Ludwig Schwarz vorgenommen.



Ehrenring der Gemeinde Rosenau für den neuerlichen Staatsmeister Raimund Baumschlager

Bei der Admontrallye am 27.09.2008 konnte Mundl Baumschlager wiederum frühzeitig den österreichischen Rallye-Staatsmeistertitel fixieren.

Mit dem 2. Rang hinter dem stark fahrenden Andreas

Waldherr (VW-Polo S 2000) ist Raimund im Bewerb der österreichischen Staatsmeisterschaft nicht mehr einzuholen. Aus diesem Grund veranstalteten die Firma PRR, der MSC-Rosenau und die Gemeinde Rosenau sowie seine treuen Anhänger, gleich am Abend nach der letzten Sonderprüfung in Admont, eine würdige Staatsmeisterfeier.



Schon kurz nach der Überfahrt über die Zielrampe wurde Mundl von seinen Freunden auf dem Parkplatz beim Gasthof „Maurerwirt“ mit Posaunen und Trompeten empfangen. Auch Abfahrtsweltmeister Hannes Trinkl mischte sich unter die Gratulanten. Nach einem musikalischen Empfang der „Spitaler Blechzwerge“ organisierte Bürgermeister Peter Auerbach ein Staatsmeisterfeuerwerk. Die niedrigen Temperaturen zwangen die feiernde Gesellschaft in den Veranstaltungssaal der Familie Halsmayr. Die Gelegenheit der Staatsmeisterfeier nützte der Gemeinderat der Gemeinde Rosenau gleichzeitig zur Überreichung der größten Gemeindeauszeichnung. Bürgermeister Auerbach ehrte den frisch gebackenen Staatsmeister mit dem Ehrenring der Gemeinde Rosenau und verlas die Ehrenurkunde des Gemeinderates. Zu einem schnellfahrenden Staatsmeister gehört, neben einer starken Frau an der Seite, auch ein guter Beifahrer. Thomas Zeltner, der nun schon einige Jahre mit Mundl das

schnellste, österreichische Rallyegespann unter Beweis stellt, ließ sich nicht nehmen, mit seinem Sportkollegen den Staatsmeistertitel in Rosenau/Hp. zu feiern. Auch ihm überreichte Bgm. Auerbach ein kleines Andenken der Gemeinde. Ein mit dem Gemeindegewapp gravierter Zinnbecher soll ihn auch in späteren Jahren an eine erfolgreiche Zeit mit Raimund erinnern.

Bis in die frühen Morgenstunden feierten Mundl und seine Freunde. Die Gemeindevertreter mussten die gelungene Staatsmeisterfeier jedoch noch in der Nacht verlassen, da sie ja den Gemeindebürgern von Rosenau die Nationalratswahl 2008



ermöglichen mussten.

Styria

Registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Wir bauen landschaftsbezogen und umweltfreundlich in bisher 85 Gemeinden in Oberösterreich.

Unser Name garantiert solide Bauweise und korrekte Abwicklung.

4400 STEYR, Preuenhueberstraße 3
Tel (07252)52932 Fax (07252)53920
E-Mail office@styria-wohnbau.at
www.styria-wohnbau.at



Eltern-Kind-Turnen

ELTERN-KIND-TURNEN

JETZT GEHT'S FÜR DIE 1-3 JÄHRIGEN UND IHREN ELTERN DAS TURNEN WIEDER LOS!!!

WANN: Mittwoch, 8. Oktober 2008
(14-tägig)

WO: TURNSAAL VS-ROSENAU



AUF EUER KOMMEN FREUEN SICH

SELINE & PETRA HUNGER

FREEREGGER
Weißbach/Enns 03632 / 653



TODAY TOMORROW **TOYOTA**



TOYOTA YARIS COOL.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

INFO-ABEND

Datum: 10.10.2008, 17:00 Uhr
 Hotel Freunde der Natur, Spital am Pyhrn



**ÖSTERREICHISCHES
 ROTES KREUZ**

„SOS - Sicher ohne Stolpern“ Rotes Kreuz und Gesunde Gemeinde starten

Am wohlsten fühlt man sich immer noch zu Hause. Doch mit zunehmendem Alter steigt die Gefahr in den eigenen vier Wänden zu stürzen. Schuld daran sind oftmals Kleinigkeiten wie z.B: rutschende Teppiche oder schlechtes Licht - Hindernisse, die mit einigen Tipps ganz leicht beseitigt werden können. Das OÖ Rote Kreuz startet daher gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde eine Informationsoffensive, um die Gefahr von Stürzen in der häuslichen Umgebung zu minimieren.

Mit dieser Initiative soll ein wertvoller Beitrag zur Gesundheitsförderung älterer Menschen geleistet werden. Laut Forschungsinstitut des Roten Kreuzes handelt es sich bei 80 % der Unfälle älterer Menschen um Stürze. Ca. 30 % der über 65-Jährigen stürzen pro Jahr mindestens einmal. Ein Fünftel der Betroffenen braucht im Anschluss medizinische Behandlung - jeder zehnte Sturz endet mit einem Knochenbruch. Handelt es sich um eine Hüftfraktur, erlangen 50 % der Senioren ihre vollkommene Gehfähigkeit nicht mehr zurück.

„Unser Ziel ist es daher, die Menschen zu sensibilisieren und zu informieren, wie mögliche Gefahrenquellen in den eigenen vier Wänden behoben werden können. Wertvolle Tipps von Praktikern für Betroffene kommen dabei natürlich von unseren Mitarbeitern im Pflege- und Betreuungsbereich. Außerdem sind Informationsveranstaltungen in den Bezirken zum Thema „Sturzprävention“ für ältere Menschen und deren Angehörige geplant“, gibt OÖ RK-Präsident Leo Pallwein-Prettner erste Einblicke in das Projekt „SOS - Sicher ohne Stolpern“.

Erfahren Sie mehr über mögliche Stolperfallen im Haushalt und wie Sie diese ganz einfach beseitigen können.

Mehr zum Thema „SOS - Sicher ohne Stolpern“ erfahren Interessierte bei der **Rotkreuz-Informationsveranstaltung am 10.10.2008, um 17:00 Uhr im Hotel Freunde der Natur in Spital am Pyhrn.**

Nähere Informationen erhalten Sie außerdem bei Frau Monika Felbermayr, Tel.: 07582 / 63581 - 24 bzw. auf www.o.rotekreuz.at

„Freuen Sie sich eigentlich auf Ihre Pension?“

Mit der PRÄMIENPENSION der Wiener Städtischen und 9,5% staatlicher Prämie werden Sie es kaum noch erwarten können.

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

Mehr Infos erhalten Sie vom TEAM Auerbach – Metzker
 Peter AUERBACH 050 350-56271
 DI Marietta METZKER 050 350-56275

WIENER STÄDTISCHE
 VIENNA INSURANCE GROUP

Vollwärmeschutz mit System

www.capatect.at

CAPATECT – Alles andere ist nur Fassade!

von Ihrem Fachmann:

KRETSCHMER
 BAUMBIOTEN
 ZIMMERBÄUEN
 REHAUPTEN
 Tel. 075626306



Die Herbst-Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilscard Funktion bringt wieder jede Menge Vorteile für oberösterreichische Familien!

- Tiergarten Schönbrunn. Noch nie gab es in Schönbrunn so viele seltene und entzückende Jungtiere wie jetzt: Eisbären-Zwillinge, kleine Tiger, Löwenbabys - und als Superstar den kleinen Panda Fu Long. Freier Eintritt für Kid's und 2,- Euro Ermäßigung für die Eltern mit der OÖ Familienkarte im Oktober und November. Mehr Informationen: www.familienkarte.at .
Tipp: Nutzen Sie die OÖ Familienkarte als ÖBB VORTEILScard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf www.oebb.at oder zum Ortstarif 05/1717.
- Generali Ladies - Weltklassetennis in Linz mit Ana Ivanovic, Jelena Jankovic, Maria Sharapova – und natürlich mit Sybille Bammer und Tamira Paszek! Über 60 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte am 24. (Viertelfinale) und 26. Oktober 2008 (Finale): Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt; ab 13 Jahre 5,- Euro und Erwachsene zahlen 15,- Euro; Achtung: die Tickets müssen schriftlich bis 10. Oktober 2008 bestellt werden! Näheres auf www.familienkarte.at .
- Erziehungsfallen 2008 – Neue Wege in der Elternbildung
Das Familienreferat des Landes OÖ veranstaltet gemeinsam mit dem OÖ Familienbund interessante Vorträge zum Thema „Erziehung mit Hausverstand – Die Antwort auf Psychoboom und Kuschelpädagogik“. Dr. Heinz Zangerle referiert am 7. Oktober 2008 über „Erziehung mit Hausverstand – Die Antwort auf Psychoboom und Kuschelpädagogik“. Am 13. Oktober 2008 trägt Herr Gerald Koller das Thema „Flugversuche – Kinder in die Selbständigkeit begleiten“ vor.
„Starke Kinder brauchen starke Eltern“, findet die Soziologin und psychoanalytisch-systemische Familientherapeutin Paula Honkanen-Schoberth und referiert darüber am 20. Oktober 2008. Die Vorträge finden jeweils um 19:30 Uhr im Festsaal des Ursulinenhofs in Linz statt. Nähere Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at und www.erziehungsfallen.at .
- Kinderaktionstag "Abenteuer Krankenhaus" am 21. November 2008 in allen Gespag-Krankenhäusern. Auf spielerische Weise bekommen die jungen BesucherInnen einen umfassenden Einblick in den Spitalsablauf. Jugendliche können sich unter anderem über Berufsmöglichkeiten informieren. Die Krankenhäuser freuen sich auf rege Teilnahme und bitten um Anmeldung im jeweiligen Krankenhaus.
Anmeldung & Kontakte zu den Krankenhäusern finden Sie auf www.familienkarte.at und www.gespag.at.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Rosenau am Hengstpaß

Satz, Gestaltung und Druck:
Gemeinde Rosenau am Hengstpaß
Ursula Reischl

Titelfoto:
Luftbild 2008 von Rosenau/H.
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Peter Auerbach

Zuschriften und Anfragen an:
Gemeinde Rosenau -
Ursula Reischl
Tel. 07566-255-12
reischl@rosenau.ooe.gv.at

Redaktionsschluss:
10. Dezember 2008

mit der SPES-Familienakademie und Elternbildung.

„Erziehung mit Hausverstand – Die Antwort auf Psychoboom und Kuschelpädagogik“.

Am 13. Oktober 2008 trägt Herr Gerald Koller das Thema „Flugversuche – Kinder in die Selbständigkeit begleiten“ vor.

„Starke Kinder brauchen starke Eltern“, findet die Soziologin und psychoanalytisch-systemische Familientherapeutin Paula Honkanen-Schoberth und referiert darüber am 20. Oktober 2008. Die Vorträge finden jeweils um 19:30 Uhr im Festsaal des Ursulinenhofs in Linz statt. Nähere Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at und www.erziehungsfallen.at .

Kinderaktionstag "Abenteuer Krankenhaus" am 21. November 2008 in allen Gespag-Krankenhäusern. Auf spielerische Weise bekommen die jungen BesucherInnen einen umfassenden Einblick in den Spitalsablauf. Jugendliche können sich unter anderem über Berufsmöglichkeiten informieren. Die Krankenhäuser freuen sich auf rege Teilnahme und bitten um Anmeldung im jeweiligen Krankenhaus.

Anmeldung & Kontakte zu den Krankenhäusern finden Sie auf www.familienkarte.at und www.gespag.at.

STRASSENBAU

ASPHALTIERUNGEN



Baugesellschaft m.b.H.

PFLASTERUNGEN

AUSSENANLAGEN

IHR PARTNER FÜR ALLE BAUBEREICHE

4560 KIRCHDORF/KREMS, SENGSSCHMIEDSTRASSE 4

TELEFON 0 75 82 / 62 0 30

e-mail kirchdorf@swietelsky.at



Berger

Installationen



Rading 100
4575 Roßleithen
Tel.: 07562/20788
Fax: 07562/20788
Mobil: 0664/3335119
e-mail: berger.installation@aon.at

Edlbach 157,
4580 Windischgarsten

bauplanung - bauleitung
ING. SIEGFRIED

KNIEWASSER

BAUMEISTER

bm.kniewasser@aon.at

www.bm-kniewasser.at
Tel. 07562-8868, Fax 07562-8868-14, Mobilnr. 0664-1122550

Franz Preisinger

Weinbau und Kellereimeister

3465 Unterstockstall - Brunnengasse 1
Tel. & Fax: 02279/3429 - e-mail: fpreisinger@a1.net



ETECH Schmid u. Pachler
Elektrotechnik GmbH COKG
A-4040 Linz
Gewerbepark Urfahr 6-8
0732/712 812-0, Fax. DW 322
e-mail: office@etech.at
www.etech.at

Filiale
4580 Windischgarsten
Hauptstraße 36
07562/5322-21, Fax: DW 30
e-mail:
reinhold.habersack@etech.at

Wir sind in Oberösterreich
Ihr Partner für:

Elektroinstallation
Schwachstrominstallation
Blitzschutzanlagen
Verteilerbau und
Steuerpulte
Photovoltaikanlagen
Haushaltgeräte
HIFI-TV-Video
Antennen-, Satelliten- und
KTV-Anlagen
Küchenplanung
Reparatur, Wartung
und Überprüfung von
Elektrogeräten und
Antennenanlagen
Überprüfung von
Elektroinstallationen
Planung, Ausschreibung,
Bauleitung von Stark- und
Schwachstromanlagen
Erstellung von Gutachten
und Abnahmen

SCHMID

TRANSPORT GMBH

**Nah u. Fernverkehr
Baggerungen
Erdbau
Schottergewinnung**

4580 WINDISCHGARSTEN
PICHL 81 • TEL. 07562/5319
www.schmid-transporte.at